



Einmal durchschnaufen. Bei den sommerlichen Temperaturen ließen es die Vierbeiner beim Tag des Hundes auf dem Aplerbecker Marktplatz auch schon einmal langsamer angehen.

RN-Foto Schaper

Ein tierisch schöner Tag

Großer Erfolg für den 7. „Tag des Hundes“ am Samstag

APLERBECK. Der siebte „Tag des Hundes“ auf dem Aplerbecker Marktplatz war für Ausrichter wie Besucher einfach tierisch gelungen. Hunde vieler Rassen, Ausbildungs- und Altersstufen konnten die Gäste des Aktionstages am Samstag kennen lernen und bei der Arbeit mit ihren Menschen beobachten.

Anja Meike, 1. Vorsitzende des ausrichtenden Aplerbecker Vereins Schweizer-Sennenhund-Freunde Schwerte 96 / Dortmund e.V., strahlte mit der Sonne um die Wette. „Wir haben viele positive Rückmeldungen von den Besuchern bekommen und konnten erneut zeigen, wie vielfältig die Arbeit mit Hunden sein kann.“

Nach der Eröffnung durch Bezirksbürgermeister Sascha Mader bat Simone Groß ihre beiden Hunde Kaspar und Yuma zum Tanz und zeigte „Dog-Dancing“. Diese Hundesportart mit rhythmischen Be-



Simone Groß ließ die Hunde tanzen.

RN-Foto Schaper

wegungen von Mensch und Hund zu Musikbegleitung stellt hohe Anforderungen an das Team aus Zwei- und Vierbeinern. Gruppenarbeiten von jungen sowie ausgewachsenen Hunden bewiesen, wie ruhig und aufmerksam ein erzogener Hund auch in ungewohnter Umgebung sein

kann. Auf viel Besucherinteresse stieß die Demonstration der Rettungshundestaffel aus Wesel. Leitern steigen, balancieren, Menschen in einem zusammen gestürzten Haus finden – das müssen Rettungshunde im Ernstfall beherrschen. Im Welpengatter, dessen Aufbau das Stadtbe-

zirksmarketing finanziert hatte, resümierte Hundehalter Ralf mit seinem fünf Monate alten Whippet-Welpen „Pur“: „Auf dem Hundeplatz an der Kortenstraße habe ich gemerkt, wie sehr mir das Training beim Umgang mit meinem Hund nützt!“

Die von vielen Aplerbecker Gewerbetreibenden großzügig unterstützte Tombola war nach gut drei Stunden „leergeräumt“. Das eingenommene Geld der gesamten Veranstaltung kommt dem Verein „DoDog“ e.V., einem Hilfsprojekt für die Tiere Obdachloser, zugute. Dessen ehrenamtliche Mitarbeiterinnen Marion Patzek und Astrid Müller freuten sich über das rege Interesse der Besucher an ihrer Arbeit. Auch für sie und ihr Projekt war es ein tierisch schöner Tag. bib

Bei uns im Internet:
Fotos vom Tag des Hundes finden Sie im Internet unter www.RuhrNachrichten.de/do-sued